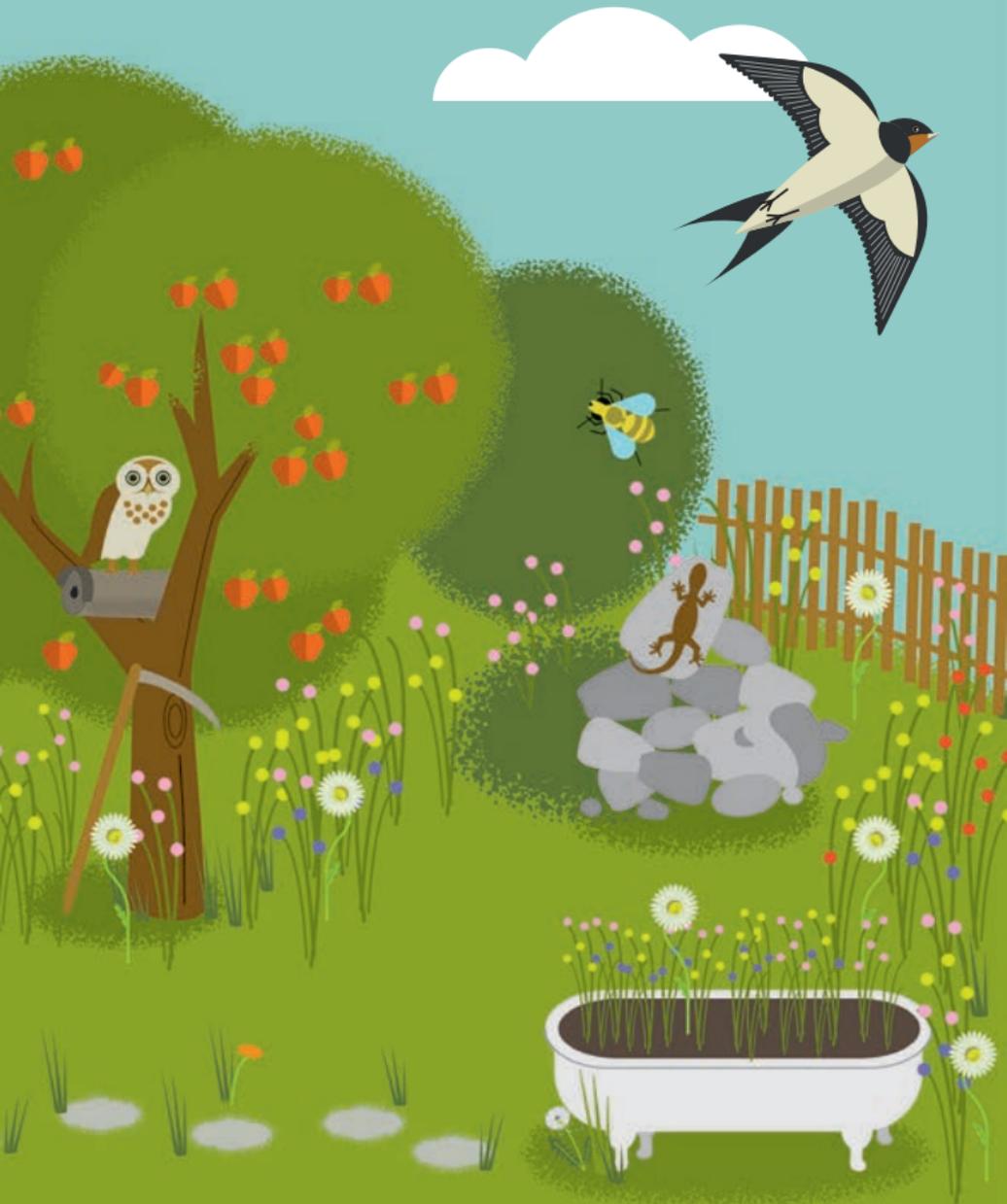


# GARTEN BRAUCHT VIELFALT



# GARTEN BRAUCHT VIELFALT

Mit einem naturnahen Garten können für heimische Tier- und Pflanzenarten Lebensräume geschaffen werden. Mancherorts ist die Biomasse der Fluginsekten bereits um 80 % zurückgegangen. Dadurch sind auch die Vogelpopulationen zunehmend gefährdet. Dagegen lässt sich einiges unternehmen:

Schaffen Sie Vielfalt in Ihrem eigenen Garten, indem Sie natürliche Lebensräume anlegen. Dabei ist die Natur stets unser Vorbild - indem Sie verschiedene naturnahe Räume gestalten und miteinander verbinden, wird selbst im kleinsten Garten eine hohe Artenvielfalt möglich. So liefert beispielsweise ein vielfältiges Blütenangebot aus heimischen Kräutern reichlich Nahrung und Lebensraum für Schmetterlinge, Laufkäfer, Wildbienen, Vögel und Säugetiere.

Lassen Sie Natur Natur sein. Jeder noch so kleine Beitrag im Garten hilft, den Artenverlust zu verringern. Natürlich lässt sich auch ein Balkon artenreich gestalten.



# SO SORGEN SIE FÜR MEHR ARTENVIELFALT IM GARTEN

**1** Legen Sie in einer sonnigen Ecke ein Stein- oder Sandhaufen für Eidechsen und Insekten an

**2** Nutzen Sie Totholz als tollen Lebensraum für Wildbienen, Hummeln und viele weitere Tiere

**3** Bringen Sie Nistkästen für Vögel und Fledermäuse an

**4** Einen Naturteich für Amphibien anlegen

**5** Von einer natürlich angelegten Kräuterschnecke profitiert auch die Artenvielfalt

**6** Upcycling, zum Beispiel mit einer alten Badewanne

**7** Artenreiche Blumenwiese mit heimischen Arten (Achtung: viele Blütmischungen aus dem Gartenhandel/ Baumarkt etc. enthalten nicht heimische Arten)

**8** Pflanzen Sie Hecken mit heimischen Sträuchern - Diese bietet vielen Tieren Brutplätze sowie Nahrung und Unterschlupf

**9** Verzichten Sie konsequent auf Pestizide und chemische Düngung

**10** Ein Komposthaufen als natürlicher Dünger und als Überwinterungsquartier für Igel

**11** Torffreie Substrate verwenden

**12** Bodenversiegelung/-verdichtung vermeiden und Wege in organischer Form anlegen

**13** Entscheiden Sie sich gegen exotische, hochgezüchtete und gefüllt blühende Pflanzenarten und für heimische Wildstauden und -kräuter

**14** Bieten Sie Insekten Überwinterungsmöglichkeiten, indem Sie im Herbst nicht alles zurückschneiden

**15** Pflanzen Sie heimische Streuobstbäume

**16** Seien Sie mutig und lassen eine wilde Ecke zu (z.B. indem Sie Brennnesseln stehen lassen)

**17** Begrünen Sie das Dach Ihrer Gartenhütte



# WER WIR SIND UND WIE WIR SIE UNTERSTÜTZEN

Kennen Sie schon die Biodiversitätsstrategie vom Landkreis Ravensburg? Ziel ist es, so viele Flächen wie möglich ökologisch aufzuwerten und somit die Artenvielfalt zu erhalten. Dabei spielen naturnahe Gärten eine wichtige Rolle!

Gerne unterstützen wir Sie bei der naturnahen Gestaltung Ihres Gartens - Im Rahmen unserer Blühkampagne "Blühender Landkreis Ravensburg" erhalten Sie über die Webseite [www.bluehender-landkreis.org](http://www.bluehender-landkreis.org) im Frühjahr kostenloses Wildpflanzen-Saatgut.

Weitere Projekte und die Mitmachseite der Biodiversitätsstrategie finden Sie auf [www.naturvielfalt-rv.de](http://www.naturvielfalt-rv.de)

## SO KÖNNEN SIE UNS ERREICHEN

### Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg e.V.

Frauenstraße 4 | 88212 Ravensburg

Tel.: 0751 85 9610

[naturvielfalt@lev-ravensburg.de](mailto:naturvielfalt@lev-ravensburg.de)

[www.lev-ravensburg.de](http://www.lev-ravensburg.de) | [www.naturvielfalt-rv.de](http://www.naturvielfalt-rv.de)

Instagram: [@naturvielfalt.ravensburg](https://www.instagram.com/naturvielfalt.ravensburg)

YouTube: [NatuRVielfalt Ravensburg](https://www.youtube.com/NatuRVielfaltRavensburg)



Spendenkonto Verwendungszweck: „Biodiversität“

Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE21 6505 0110 0101 1271 50

©2021 Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg e.V.

Die Erstellung und Veröffentlichung dieser Schrift wurde finanziert von der Kreissparkassenstiftung Ravensburg

design/illustration | lippus@gestaltung.zone



Wo der Süden am schönsten ist.



mit großzügiger Unterstützung der:

